

## Strickanleitung für Masken-Mütze

### Zutaten:

2 Knäul schwarze Sockenwolle  
1 Rundstricknadel 3mm stark , 40 cm lang  
5 Sockenstricknadeln 3mm stark

### Stricken:

Mit der Rundstricknadel 155 Maschen anschlagen.  
30 Reihen stricken  
4x 1 Masche pro Reihe abnehmen  
5 Reihen stricken  
4x 1 Masche pro Reihe abnehmen  
5 Reihen stricken  
4x 1 Masche pro Reihe abnehmen

. . . . wiederholen bis zum Ende der Mütze.

Ein "Boppel" aus der schwarzen Wolle herstellen und unten an die Mütze nähen.

## Strickanleitung für Kniestrümpfe

### Zutaten:

1 Knäul rote Sockenwolle  
1 Knäul gelbe Sockenwolle  
oder 2 Knäul melierte Sockenwolle  
5 Sockenstricknadeln 3mm stark

Die Kniestrümpfe werden nach üblicher Sockenstrickanleitung, glatt rechts, gestrickt.

## Das Glasbläserhäs

Es stellt das historisch seit dem 15.Jahrhundert belegte Handwerk des Glas blasens in Glashütte dar.

1998 wurde unsere Lumpenmusik:

### die Hitda- Kracher

gegründet. Sie ergänzen musikalisch die Hästräger bei Umzügen und anderen Veranstaltungen.

Zur Erweiterung unserer Zunft wurde 2010 eine neue Figur geschaffen:

### Die Glas-Marie und der Flaschen-Hannes

laufen ohne Maske am Anfang des Umzuges mit.  
Die Figuren berufen sich auf der Mittelalterlichen "Glashütte" in unserem Ort, von der das fertige Glas in die Umgebung ausgeliefert werden mußte.

Alle drei Figuren sind von Jürgen Hohl entworfen und urheberrechtlich geschützt.

# Kleidungsordnung

## Das Glasbläser-Häs besteht aus

- Maske geschnitzt aus Holz mit einem gelb/rot gezackten Goller und einer selbstgefertigten Zipfelmütze nach Strickanleitung (Seite 12).
- Grüne Jacke mit auf genähtem bestickten Wappen am rechten Ärmel und verdeckt eingenähter Nummer am Aufhänger der Jacke.
- Schwarze ¾ lange Zunft hose mit gezackten Bein-Enden, mit roten und gelben Flecken bestickt. Hose mit Latz. Frauen können auf Wunsch eine Hose ohne Latz und ohne Hosenträger erhalten. Eine Nummer wird verdeckt am Latz oder wenn kein Latz vorhanden am hinteren Bund eingenäht.
- Schwarze gestrickte Handschuhe mit verlängertem Bund, der von der Jacke überdeckt wird.
- Ein rot/weißes Halstuch, damit keine Haut oder Haare beim Tragen der Maske sichtbar sind.
- Ein Schellengurt, der um die Hüfte getragen wird. Nummer innen mit Filzstift eingetragen.
- Brauner Lederschurz, Nummer innen mit Filzstift eingetragen.
- Selbstgestrickte Kniestrümpfe je 1 in Rot und 1 Gelb. Der gelbe Strumpf wird rechts getragen. (Strickanleitung Seite 12)
- Schwarze, maximal knöchelhohe Schuhe, keine Turnschuhe.
- Unter dem Häs wird ein Zunftpullover oder T-Shirt getragen.
- Umhängetasche kann getragen werden, ist aber nur im Originalstoff der jeweiligen Jacke zulässig.
- Während öffentlichen Auftritten muss die Häsnummer aus Plastik am äußersten vorderen gelben Zacken getragen werden. Weitere verdeckt eingenähte Nummern sind am Gummizug der Maske und innen am Nacken des Gollers anzubringen.

# Häsausgabe und -rückgabe

- Das Häs wird vom Häswart angepasst und ausgegeben. Es besteht kein Anspruch auf neues Häs, wenn tragfähiges vorhanden ist, muss dies bevorzugt genommen werden. Der Häswart vergibt bei der Ausgabe die dazu entsprechende Häsnummer.
- Im Falle von Austritt, Ausschluss durch den Zunft rat oder Statuswechsel ist das Häs unverzüglich an die Zunft zurück zu geben.

## Häsreinigung

**Häsausgabe: 1. oder 2. Samstag nach der Generalversammlung**

**Häsrückgabe: 1. Samstag nach Aschermittwoch**

- Die Reinigung ist nur über den Verein möglich

Ansprechpartnerin:

Häswartin: Rosmarie Ruf      Tel.: 07573/2634

### Jugendliche bis 18 Jahre

Ein Erwachsenenhäs kann ab dem 14. Lebensjahr, aber muss ab dem 18. Lebensjahr getragen werden.

### Wechsel vom Hitda - Kracher zum Maskenträger

Mit Erhalt des Glasbläserhäses wird auch die einmalige Gebühr von 250 € fällig.

### Wechsel vom Maskenträger oder Glas-Marie bzw. Flascha-Hannes zum Hitda - Kracher

Es wird kein Geld zurückerstattet, dabei bleibt die Option offen wieder zu den Glasbläsern, bzw zur Glas-Marie oder Flascha-Hannes, zurückzukehren ohne die einmalige Gebühr zu bezahlen.

### Wechsel vom Maskenträger zur Glas-Marie oder Flascha-Hannes

Bei einem Wechsel von Glasbläser zu Glas-Marie oder Flascha-Hannes fällt die einmalige Gebühr für das Tragerecht nicht erneut an.

### Sonstiges

- Jedes Mitglied darf nur ein Häs nutzen, mit Ausnahme des Zunftmeisters. Falls ein Mitglied mit Häs an einem Auftritt nicht teilnehmen kann, darf es sein Häs nur an ein Mitglied der Glasbläserzunft verleihen. An Personen die nicht der Glasbläserzunft Glashütte angehören darf das Häs nicht verliehen werden.
- Die Anzahl der Hästräger wird vom Zunftrat festgelegt.
- Das Häs darf nur an dem vom Zunftrat festgelegten Veranstaltung getragen werden.
- Jeder Hästräger ist verpflichtet sich so zu Verhalten, dass er das Ansehen der Zunft nicht schädigt. Bei Zuwiderhandlung kann er durch Beschluss des Zunfrates ausgeschlossen werden

### Vom Verein wird gestellt

- Maske
- Goller
- Häsnummer
- Jacke
- Zunfthose
- Lederschurz
- Schellengurt

### Vom Mitglied muß gestellt werden

- Socken + Mütze (angefertigt nach Strickanleitung, die erforderliche Wolle ist über den Verein zu kaufen damit die entsprechenden Farben gewährleistet sind)
- Zimmermannshalstuch rot/weiß
- Handschuhe
- Schuhe
- Vereins T-shirt , Pullover, Weste
- Umhängetasche

### Das Glasbläserhäs ohne Maske besteht aus

- Erwachsene Hästräger haben die Möglichkeit, auf Antrag beim Zunftrat, ein Häs ohne Maske zu tragen.
- Der Goller hat dann keine Kapuze.
- Anstelle der Maske soll beim Umzug eine schwarze gestrickte Zipfelmütze getragen werden oder eine Schildkappe der Glasbläserzunft.
- Weitere Kleiderordnung wie beim Glasbläser-Häs mit Maske.

### Das Häs der Glas-Marie und des Flascha-Hannes

Erwachsene Mitglieder, die bereits ein Glasbläserhäs oder ein Hitda-Kracher-Häs getragen haben, können das Häs der Glas-Marie oder des Flascha-Hannes beim Zunftrat beantragen.

Diese Figuren stellen eine Untergruppe der Glasbläserzunft dar.

Der Wechsel zu dieser Gruppe soll dauerhaft sein, da die Herstellung des Häses recht individuell ist.

Der Zunftrat behält sich vor, die Größe der Gruppe zu limitieren.

# Allgemeines

## Das Häs der Glas-Marie besteht aus:

- Einer blauen Jacke aus Velveton, leicht tailliert, mit aufgenähtem Wappen am rechten Ärmel und verdeckt eingenähter Nummer am Aufhänger der Jacke.
- Einer weißen Bluse aus Leinenstoff mit Stehkragen.
- <einem grauen langen Bahnenrock aus Leinen mit aufgenähten Flaschen-Applikationen aus Velveton am Saum. Eine Nummer verdeckt eingenäht.
- Eine grün-gemusterte Schürze mit verdeckt eingenähter Nummer.
- Schwarz gestrickte Handschuhe.
- Schwarzes Schultertuch gestrickt (min. 80 x 80 cm ).
- Schwarze Halbschuhe oder Stiefeletten.
- Einen stilecht geflochtenen Handkorb in einer weiblichen Form. Dieser darf z.B. mit Bonbons gefüllt werden.
- Eine historische Kopf-Haube aus Leinen in weiß, grau oder blau (passend zum Häs).

## Vom Verein wird gestellt

- Jacke
- Rock
- Schürze
- Haube
- Häsnummer

## Vom Mitglied muß gestellt werden

- Bluse
- Schultertuch
- Handschuhe
- Schuhe
- Korb

## Tragerecht

Das Tragerecht erhalten nur Mitglieder der Glasbläserzunft Glashütte

## Die Leihgebühr beinhaltet

- Trage- bzw. Nutzungsrecht der vom Verein gestellten Hästeile
- Reparatur und Ersatz im Rahmen der Abnutzung .
- Reinigung

## Abnutzung und Schäden am Häs

- Abnutzung ist durch die Leihgebühr gedeckt.
- Für Schäden haftet der Hästräger selbst.

## Als Abnutzung zählt beispielsweise:

- Stoff durch gescheuert  
z.B. zwischen den Beinen oder durch Trommel am Bauch
- Patina an den Schellen abgerieben
- Reißverschluss defekt
- Nähte verschließen oder ausgefranst.

## Als Schaden zählt beispielsweise:

- Flecken jeglicher Art
- Zigarettenlöcher
- Ausgerissene Reißverschlüsse
- Abschürfungen, Bruch oder Risse an der Maske
- Risse und Dellen an den Schellen

# Finanzierung

- Mit dem Erwerb des Tragerechtes des Glasbläser-Häses, bzw. des Flascha-Hannes oder der Glas-Marie, wird eine einmalige Gebühr in Höhe von 250€ fällig.
  - Diese Gebühr wird bei Austritt oder Statuswechsel nicht zurückerstattet.
  - Für die Nutzung des Glasbläserhäses, der Glas-Marie oder des Flascha-Hannes, wird eine jährliche Gebühr in Höhe von 30€ fällig.
  - Für das Kinderhäs wird keine Leihgebühr erhoben.
  - Die Hitda-Kracher erwerben das Trage- und Nutzungsrecht mit dem jährlichen Beitrag von 30€.
- 
- Für die einmalige Gebühr erhält der Hästräger eine Rechnung.
  - Die jährliche Gebühr wird vom Mitgliedskonto eingezogen.
  - Das Mitglied ist verpflichtet dem Kassierer Veränderungen der Kontodaten mitzuteilen. Durch die vom Mitglied verschuldete Stornogebühren werden ihm in Rechnung gestellt.

Ansprechpartner:

Kassierer: Alexander Ruf      Tel.: 07573/2634  
email: alexander2385@t-online.de

## Das Häs des Flascha-Hannes besteht aus:

- Einem hellgrünen Mantel aus Velveton mit Flaschen-Applikationen am Saum, mit aufgenähtem Wappen am rechten Ärmel und verdeckt eingenähter Nummer am Aufhänger. Die Jacke wird offen getragen und mit einem Riegel gehalten.
- Eine weinrote Leinenweste ohne Ärmel mit eingenähter Nummer.
- Ein weisses Leinenhemd mit Stehkragen.
- Einem Krawattenbändel mit Knoten am Hals.
- Eine dunkelblaue Kniebundhose aus Leinen mit zweireihigem Hosenlatz. Eine Nummer verdeckt am Hosenbund eingenäht.
- Grau-weiß-melierte gestrickte Strümpfe (siehe Strickanleitung)
- Schwarze, knöchelhohe Trachtenschuhe.
- Auf dem Kopf trägt er einen Zimmermannshut.
- Auf dem Rücken trägt er ein Gestell aus Massivholz, gefüllt mit grünen Glasflaschen ohne Etikett. Diese sollen in Stroh oder Jute sichtbar verpackt sein.
- In der Hand trägt er einen geschnitzten Stock, der damals als Wanderstock und auch Knüppel benutzt wurde.

## Vom Verein wird gestellt

- Mantel
- Weste
- HosenträgerHut
- Krawattenbändel

## Vom Mitglied muß gestellt werden

- Hemd
- Handschuhe
- Kniestrümpfe
- Schuhe
- Stock
- Tragegestell

## Das Kinderhäs besteht aus

Das Kinder-Häs verkörpert auch die Figur des Glasbläfers. Es wird von der Glasbläserzunft kostenlos für aktive Mitglieder unter 18 Jahren zur Verfügung gestellt.

### Vom Verin wird gestellt

- Schwarze  $\frac{3}{4}$  lange Zunftthose mit gezackten Bein-Enden, mit roten und gelben Flecken bestickt mit Latz.
- Grüne Jacke
- Goller ohne Kapuze mit kleinen Glöckchen an den Zacken
- Schwarze Zipfelkappe
- Ein aus Kunstleder gefertigter Beutelschurz, der mit einem handelsüblichen Gürtel um die Hüfte befestigt wird..

### Vom Mitglied muss gestellt werden

- Gürtel zum Befestigen des Beutelschurzes
- Schuhe (Farbe bei Kindern egal, auch Stiefel sind möglich)
- Handschuhe möglichst schwarz
- Socken je einer in rot und gelb

## Das Hitda-Kracher Häs besteht aus

- Blauer Kittel mit gelben, roten, braunen und grünen aufgestickten Flecken. Auf dem Rücken ist ein großes Hitda-Kracher Emblem aufgestickt. Verdeckt ist eine Nummer am Aufhänger angebracht. Auf der Jacke ist am rechten Ärmel ebenfalls das bestickte Glasbläserwappen angebracht.
- Einheitlich grünes Halstuch
- Schwarze lange Hose
- Schwarze Schuhe, keine Turnschuhe
- Hitda-Kracher Pulli oder T-Shirt
- Instrumente
- Kopfbedeckung nach Abmachung

### Vom Verein wird gestellt

- Jacke

## Vom Mitglied muss gestellt werden

- Halstuch
- Hose
- Schuhe
- Hitda Kracher T-shirt, Pullover
- Instrumente und sämtliche Ersatz- und Verschleißteile
- Kopfbedeckung

## Das Kinder-Häs der Hitda Kracher besteht aus

Es ist identisch mit dem Erwachsenen-Häs. Es wird von der Glasbläserzunft kostenlos für aktive Mitglieder unter 18 Jahren zur Verfügung gestellt.

## Das Zunftmeisterhäs besteht aus

- Ein Zunftmeistermantel in grün, mit angenähtem gezacktem Goller in rot und gelb, und auf dem rechten Ärmel das bestickte Glasbläserwappen angebracht.
- Ein Zunftmeisterhut in schwarz mit rot/gelben Hutband
- Eine rote Zunftmeisterweste

### Vom Verein wird gestellt

- Zunftmeistermantel
- Zunftmeisterhut
- Zunftmeisterweste

### Vom Zunftmeister muß gestellt werden

- Weißes Hemd
- Schwarze Hose
- Schwarze Schuhe und Socken
- schwarze Handschuhe

Der 1. Zunftmeister trägt zu Umzügen und offiziellen Auftritten sein Häs. Der 2. Zunftmeister erhält zu seinem Zunfthäs eine Zunftmeisterweste, die mit weißem Hemd und schwarzer Hose getragen wird.